

Tag der Insekten 2019 (Deutschland)



20./21.03.2019, Museum für Naturkunde Berlin

Kurzprofil Tag der Insekten

Schwerpunkt: Wirtschaft

Frage: Was kann die Wirtschaft für Insekten (und Biodiversität) leisten?

Inhalt: Unterschiedlichste Akteure zeigen auf, was sie für Insekten leisten (können)

Veranstalter: Insect Respect, Museum für Naturkunde Berlin

Teilnehmer: Ca. 200 Vertreter*innen aus Wirtschaft, Forschung, Politik, Umweltorganisationen, Zivilgesellschaft, Bildung, Öffentlichkeit & Medien

Ziele: Stärkung der Lobby für Insekten und Biodiversität, Wirtschaft wird aktiv

Um dem Insektensterben entgegenzuwirken, braucht es eine breite Bewegung: Von Wirtschaft, Forschung, Politik, gemeinnützigen Organisationen, Öffentlichkeit und Zivilgesellschaft. Der Tag der Insekten soll Akteure und Aktivitäten rund um Insekten und Biodiversität sichtbar machen und die Vernetzung aller Interessierten fördern. 2019 steht dabei die Wirtschaft im Fokus: Was können Unternehmen für Insekten tun?

- Sensibilisierung für Wert und Bedrohung von Insekten
- Sichtbarkeit & Vernetzung der Akteure zum Thema Insekten und Biodiversität
- Kennenlernen von (wirtschaftlichen) Lösungen und Ideen, Dialog und Feedback
- Gemeinsame Projekte, neue Kooperationen
- Insektenschutzprogramm des Umweltministeriums: Was kann die Wirtschaft tun?
- Verstärkung durch multimediale Tagungsdokumentation

Mitwirkende, u.a.:

- Prof. Dr. Dave Goulson (University of Sussex, Co-Autor der „Krefeld-Studie“)
- Prof. Dr. Josef Settele (Ko-Vorsitzender IPBES)
- Prof. Dr. Maja Göpel (Generalsekretärin WBGU)
- Prof. Dr. Johannes Vogel (Generaldirektor im Museum für Naturkunde Berlin)
- Nina Ruge (Moderatorin, Botschafterin der UN-Dekade für biologische Vielfalt)

Programm-Konzept

20.3.2019, 19:00 – 22:00 Uhr

Podiumsgespräch mit Experten

Zahlreiche Stände von Akteuren rund um Insekten

21.3.2019, 09:30 – 17:00 Uhr

Grußworte von hochrangigen Persönlichkeiten heißen die Gäste willkommen.

Keynote-Vorträge führen in die zentrale Fragestellung des Tages ein.

In kurzen **Impulsen** stellen Teilnehmer ihre Projekte rund um Schutz, Erforschung und Förderung von Insekten und Biodiversität vor.

Themenforen bringen neue Kooperationsansätze oder konkrete Handlungsempfehlungen für die Förderung von Insekten hervor. Hierfür geben Themengeber einen kurzen Impuls und bieten eine Fragestellung, die die Diskussion anregen soll.

Im **Podiumsgespräch** diskutieren Praktiker und Forscher ihre Erfahrungen mit Kooperationen. Teilnehmer nehmen daraus Anregungen für eine sinnvolle Vernetzung mit sowie Ideen, wie sie selbst sich als „Insekten-Lobbyisten“ einbringen können.

In den Pausen bieten **Vernetzungstische** die Möglichkeit zum Austausch. Teilnehmer stellen hier ihre Projekte und Initiativen vor und kommen in Dialog für neuartige Kooperationen.